

Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel

Ein Interview und seine Folgen (Die x Kyo, Kao x Toto & noch mehr) (Kapitel 43 online)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 19: Eifersucht

Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel

Arbeitstitel: *nach oben deut*

Teil: 19/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsqun@gmx.de

Fandom: Dir en grey, wohl oder übel auch Tokio Hotel, bisschen Kagerou nur im Ansatz^^° und später GANZ, GANZ leicht Merry...

Pairings: Jetzt kann man's ja sagen: Kyo x Die, Kaoru x Toshiya, Daisuke (Kagerou) x Shinya, Kai x Mark

Warnung: Tjaaaa... hmm... also...trotz dessen, dass das ganze recht ernst eigentlich ist auch Humor, ganz leicht Parodie, sap, shonen-ai, twincest, lime, später lemon^^° (aber keine sorge nich bei TH), sad, aber auch ein bisschen violence und dark (vielleicht noch n paar andere)

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... Da wir das hier ohnehin im ff-stil geschrieben haben liegt es sehr an euch, wie schnell und ob überhaupt ich den nächsten part verbesser und hochlade.

Disclaimer: Gehört nix uns, außer den seltsamen Mädels, den Interviewern (Kai und Mark) und dem Türsteher (Tobi). Diru und TH gehören sich selbst und uns nur die Idee die Story zu schreiben.^.^v

~~~~~

Grinsend erwiderte Kyo den Kuss, drehte sich um, verlies die Dusche, triefend wie er war, und schnappte sich ein Handtuch, Die ebenfalls eins zuwerfend. Legte sich besagtes Stück Stoff um die Hüften, nahm sich ein zweiten, begann, seine Haare

trocken zu rubbeln, "Als wäre was eine Tatsache..." kam es gedämpft aus dem Wust aus Haaren und Handtuch.

Die grinste, während er das Handtuch fing, sich selbst beginnend die Haare zu trocknen: "Naja... das die zwei was miteinander haben." Er lächelte Kyo an.

Der Blonde zupfte grade etwas an seinen Haaren, drehte sich dann überrascht zu Die um. "Erklärst du mir mal, wie du DAS jetzt meinst?" murrte er leicht ungehalten.

Die lachte: "Naja... bisher is es nur ne Vermutung, ne?" Er zwinkerte: "Aber ich denke, wir werden es ja heute Abend sehn, ne?"

Der Kleine schüttelte den Kopf. "Ich meinte eigentlich: WENN. WENN dem so ist...und wie gesagt...es muss ja nicht heißen, dass das passt..." Er grinste, verließ das Bad. "...so wie bei uns..."

Die lachte abermals, folgte dann dem Jüngeren: "So... tut es das bei uns?" Er zwinkerte: "Mal schau, was du zu meinem Outfit sagen wirst..."

Kyo lachte leise auf. "So? Dabei bin ich gar nicht derjenige, der sich grundsätzlich nicht beherrschen kann und extrem eifersüchtig ist..." Er lies das Handtuch fallen, suchte eine eng anliegende Boxer aus dem Schrank. "Oder vertu ich mich da?"

Leicht errötete Die: "Na und? Sooo schlimm ist das auch nicht..." Ein leises Grummeln war von ihm zu hören, als er sich mit einem schweren Schlucken von Kyos Körper abwandte: "Denkst du, dass geht bei dir nicht?" Und damit wandte er sich mit einem breiten Grinsen seinem Schrank zu. Nahm seine einzige, eigene, dafür umso engere Lederhose heraus, die ihm Kao irgendwann einmal aufgeschwätzt hatte, heraus begann sich hineinzuzwängen, in dem Bewusstsein, dass zum einen Kyo sich nicht umdrehen würde, da er wahrscheinlich doch von seinem Normalen Ausgehoutfit ausgehen würde und er zum anderen ohnehin keine Unterhose darunter ziehen konnte. Dazu zog er ein seidenes, aber dennoch kunstvoll zerfetztes rotes Hemd heraus. Schlüpfte hinein, schloss aber nur einen Knopf, bevor er schließlich noch einen Nietengürtel, welchen er sich allerdings mehr als Accessoire um die Hüften hängte. Bevor er sich schließlich ein paar Highheels zuwandte. Er seufzte... das würde wehtun, aber... er seufzte abermals, es passte einfach am besten, zumindest soweit er das in den Klamotten - die er recht wahllos zu ihrer Deutschlandreise zusammen geschmissen hatte - erkennen konnte, zu dem bisherigen Outfit, und so zog er sich auch diese an, drehte sich dann um, um auf Kyo zu warten.(1)

Leise seufzte der Sänger, als er das Schlucken des anderen hörte. "Natürlich geht das auch bei mir....Aber ich zeige es nicht so wie du..." erwiderte er leise, zog sich seine schwarze Lederhose an, die seiner Meinung nach sehr gut saß - soll sagen, es blieb so gut wie nichts der Fantasie übrig - andererseits aber sehr bequem war. Lächelnd zupfte er eine schwarze, durchsichtige und kurzärmelige Bluse vom Hacken, die, ob ihres Taillierten Schnitts seinen Körper hervorragend zur Geltung brachte. Er ließ die oberen drei Knöpfe auf, lächelte in den Spiegel. Er drehte sich um, wollte sich gerade seine Springerstiefel anziehen als sein Blick auf Die fiel, schwer schlucken musste. "Die...." murmelte er, trat einen Schritt auf ihn zu. "Was zur..." Ein kurzes Knurren glitt

über seine Lippen. "Würdest du mir einen Gefallen tun und dir andere Schuhe anziehen?" Langsam ging er auf ihn zu, ließ seine Hände über den nackten Bauch des Älteren gleiten, schluckte leicht, zupfte an der Hose. "Du...hast da nix drunter, hai?" Sah ihn von unten an, schmiegte sich an. "Du siehst mal wieder heiß aus..." murmelte er sanft. "Aber zieh die Dinger aus...das passt nicht." Ein leichtes Lächeln. "Außerdem bist du dann viel zu groß...Wie soll ich denn da noch an deine Lippen kommen...." stichelte er sanft, ließ seine Hand sanft über die entblößte Brust gleiten.

Leise lachte Die ob des Blickes Kyos auf, bevor sein Blick etwas zerknirscht wurde: "Dann sag mir bitte welche...." , er deutete in den Schuhteil seines Schrankes, der vor Sneakers nur so überquoll und sah dann Kyo hilflos an. Dann aber errötete: "Naja... denkst du, da passt noch was drunter?" Leicht lächelte: "Das ist also vollkommenuneigennützig, nicht wahr?"

Ein kurzes Grinsen glitt über die Lippen des Jüngeren. "Hm...dann sorg mal dafür, dass ich mich gleich beherrschen kann...." Sein Grinsen wurde eindeutig Hentai. "Sonst sieht jeder sofort dein bestes Stück und das..." Er legte ganz sanft seine Hand darüber. "...gehört mir." ER lachte auf. "Natürlich. Ich mein, das passt nicht wirklich. Aber so ganz uneigennützig ist es nicht, nein." Er sah seufzend zum Schrank. "Warte mal..." stöberte suchend umher, entließ dann ein triumphierendes "Aha!" , zog ein Paar schwarze Stiefel mit flachem Absatz hervor, hielt sie hoch. "Von Kao?" Ein kurzes Grinsen. "Zieh sie an. Die passen klasse dazu." Warf Die die Stiefel zu, zog seine Springer an und verschwand im Bad, schminkte sich und stylte seine Haare ähnlich der Show am Nachmittag, abgesehen davon, dass er seine Augen mit etwas schwarzem Kajal betonte. Nickte dann zufrieden, strich noch einmal die Piercing in Unterlippe und Ohr nach, lächelte, verließ das Bad. "Fertig. Du kannst. Kriegst du Haare allein hin?"

Bei diesen Worten errötete Die noch mehr, befolgte dann aber, nach einem bestätigenden nicken doch den 'Befehl seines Freundes und zog die Stiefel an. Als Kyo wieder herauskam grinste er nur: "Hai... schaff ich allein." Er zwinkerte.

Der Kleinere erwiderte das grinsen, lies sich auf die Couch fallen, zündete sich eine Zigarette an. "Gut, ich warte." Nahm sein Handy und schrieb eine Sms.

Mit einem zwinkern ging Die ins Bad, setzte sich dort auf den Stuhl, nahm zunächst den Kajal zur Hand, betonte seine Augen damit, bevor er sich seinen Haaren zuwandte, diese etwas lockerer als sonst, aber dennoch steckdosen-like stylte. Anschließend kam er ins Wohnzimmer zurück und sah gerade noch, wie Kyo die SMS abschickte, stellte sich fragend vor ihn: "Für wen war die?" Kyo

Der Blonde sah auf, grinste. "Du hängst an dem Stil, was? Dabei passt das nicht wirklich zur Frisur. Mit dem Iro da drin..." Er schüttelte den Kopf. "Naja, interessant isses ja..." Wieder ein Grinsen, wusste er doch, dass Die a) extrem eifersüchtig auf jedes männliche Wesen außerhalb Dir en greys war und b) Merrys Gara überhaupt nicht leiden konnte. Auch wenn Kyo langsam die auffällige Ähnlichkeit in Optik und Sound so langsam auf den Nerv fiel, so war der andere doch sein Freund. "Gara. Warum?"

Die lachte leise auf: "Du meinst, abgesehen davon, dass ich keine Ahnung hatte, was ich sonst machen könnte..." Er grinste: "Ja..." Doch dann verzog sich sein Gesicht zu

einem abfälligen Ausdruck: "So... Gara... ist das nicht n bisschen zu teuer?"

Der Jüngere lachte leise auf. "Sag doch was...Ich hätte da schon ne nette Idee gehabt. Willst du so lassen, oder soll ich noch mal machen." Seufzte als er den Ausdruck in Dies Gesicht und dessen Stimmlage wahrnahm. "Nein, ist es nicht. Es ist nur eine SMS und er ist ein guter Freund. Das werd ich ja wohl mal aufbringen können, es ist ja nicht so, dass ich am Hungertuch nage..."

Die seufzte: "Dann mach du noch mal, hai?" bevor er schwer schluckte, als er die unterschwellige Enttäuschung Kyos wahrnahm: "Hai... gomen..."

Der Kleinere nickte, seufzte leicht genervt. "Ist ok, ich mach..."Stand auf, streckte sich. "Ich liebe nur dich, Die. Das solltest du wissen." murmelte er, als er an dem Angesprochenen vorbei ins Bad ging. "Kommst du?"

Die schluckte schwer, hatte einen Klos im Hals und er fühlte sich, als würde er gleich beginnen zu weinen: "Hai..." Leicht unsicher und mit leicht gesenktem Kopf ging Die an Kyo vorbei, wagte es nicht in die enttäuschten Augen des Jüngeren zu sehn. Biss sich währenddessen auf die Unterlippe.

Leicht schüttelte der Blonde den Kopf, seufzte leise. Er kannte seinen Freund doch, wusste wie eifersüchtig, Besitz ergreifend dieser war. Und um dessen Abneigung gegen Gara. Und trotzdem nervte ihn dieses Verhalten immer wieder. Besonders, so dachte er, weil er genau wusste, dass er bei Gara aufpassen musste. Der Ältere hatte schon immer starkes Interesse an ihm gezeigt, teilweise auch sehr deutlich bekundet. Dennoch, er war sein Freund. Und im selben Business. Die wusste nichts, nichts von dem wie nah sie sich gekommen waren. Was auch besser so war. Andernfalls würde der Redhead den Sänger Merrys wohl auseinander nehmen, so, wie er ihn kannte. Trotzdem tat ihm die verkrampte Gestalt vor ihm leid. Er trat auf Die zu, umarmte ihn von hinten, drückte ihn fest an sich, drückte den Älteren auf einen Hocker, zog ihn wieder näher an sich, küsste den Hals des Anderen. "Schon ok, Die. Ich bin dir nicht böse..." flüsterte er ihm sanft ins Ohr, küsste ihn an besagte Stelle. "OK?"

Leicht zuckte Die zusammen, entspannte sich aber gleich darauf wieder. Dennoch traute er seiner Stimme nicht wirklich über den Weg, hämmerte sich doch immer und immer wieder der Gedanke, dass er Kyo enttäuscht hatte in seinen Kopf ein, und so nickte der Gitarrist nur.

Seinen Freund kennend schüttelte Kyo wieder seinen Kopf, saugte sich sanft an dessen Hals, kurz unterhalb des Ohres fest. "Du hast mich nicht enttäuscht, Schatz." murmelte er. "Das könntest du nie..."

Schwer schluckte Die, sagte nur heiser: "Lüg mich nicht an Kyo..." Er fühlte wie die Tränen wirklich in ihm hochstiegen und sagte noch leiser: "Ich hab dich enttäuscht... mal wieder..."

Sanft festigte der Sänger seinen Griff um die Schultern des Größeren. "Nein, Die. Das hast du nicht. Ich kenne dich doch. Ich weis doch, dass du so was nicht böse meinst, dass du nur willst, dass ich bei dir bin..." Er küsste ihn sanft in den Nacken. "Ich weis

doch, dass du mich liebst. Dass du nur deshalb so Besitz ergreifend bist. Und es macht mir nichts aus. Das weisst du doch." Sanft glitt seine rechte Hand über die Wange des Roten. "Sch, Baby...nicht weinen, bitte nicht..." Sanft vergrub er sein Gesicht in den Haaren des Anderen, küsste sanft dessen Kopf, festigte seinen Griff um den Körper des Anderen ein weiteres Mal.

Leise schluchzte Die auf: "Aber ich eng dich ein..." wandte leicht den Kopf zu dem Sänger: "Kyo... das ist nicht richtig..." sah wieder zu Boden: "Ich denk immer nur an mich... dabei vertraue ich dir doch wie kaum einem anderen..."

Wieder schüttelte der Blonde den Kopf, begann, leicht die Brust des Älteren zu streicheln. "Nein. Du magst Gara nur nicht. Ich mag diesen Piggy ja auch nicht. Nur..." Er lächelte. " Es liegt halt in deiner Natur ein wenig...vorsichtiger zu sein als ich. Und ich weigere mich schlicht und ergreifend anzunehmen, dass du mir misstraut." Wieder küsste er ihn sanft in den Nacken. "Und das stimmt nicht, Dai. Du denkst nicht nur an dich...sonst würdest du dir gar nicht so viele Gedanken über mich und andere Personen machen...in dem Fall Gara. Der dich übrigens auch heftigst verabscheut, wenn dich das beruhigt." Ein leichtes Lächeln hatte sich auf seine Lippen gestohlen.

Schwer schluckend nickte Die: "Ok..." Bevor er Kyo verwirrt ansah: "Wieso denn das?" Doch schon wurde es ihm klar, und er schlug sich innerlich gegen die Stirn. Garas Blicke waren ja schließlich nicht zu übersehen, ebenso wie... aber dennoch schwieg er, wunderte sich nur, dass Kyo es bemerkt hatte.

Leicht verzog der Angesprochene seine Lippen, lächelte anschließend. "Sagen wir es so: Ich verbringe ihm zu viel Zeit mit dir." Sanft küsste er seinen Freund auf die Wange. "Schau dir das an. Dein Make-up ist voll im Arsch..." Er trat um Die herum, entfernte das verschmierte Make-up mit geübten Griffen, zog es anschließend ebenso geübt wider nach, wandte sich den Haaren des Größeren zu, kämmte diese sanft aus. Sanft band er den hinteren Teil zusammen, machte so offensichtlich, dass die Seiten kahlrasiert waren. Zupfte dann mit einer Menge Haarspray die Gesichtsfansen in Position, so dass sie Dies Ohren, von denen er wusste, dass er sie nicht mochte, bedeckten und ihm sanft in Stirn und Augen fielen. "Fertig." Er grinste. "Und? was sagst du?"

Dies Hände verkrampften sich, also wusste es Kyo und tat nichts dagegen. Doch er schwieg, sagte nichts, setzte lieber ein Lächeln auf sein Gesicht, als er Kyo zusah, betrachtete sich dann im Spiegel, grinste leicht: "Also ich seh fast aus wie so n Dandy." Er lachte...

Ruhig betrachtete der Vokal die verkrampften Hände des Gitarristen, lehnte sich gegen das Waschbecken in seinem Rücken, zuckte gleichmütig die Schultern. "Es passt zu deinem Outfit." War die emotionslose Antwort. Er nickte zu Dies Händen. "Was ist? Stimmt was nicht?" Innerlich wusste er dass es Ärger geben würde. Deshalb auch das kalte Äußere, dass er sonst seinem Freund gegenüber nicht an den Tag legte. Seine Art, sich vor Verletzungen zu schützen.

Die biss die Zähne zusammen, er würde nichts sagen... denn trotz dessen dass er begann innerlich tatsächlich zu zweifeln sagte er sich, dass Kyo wissen musste, was er

tat.

"Die!" Ein leises Knurren. "Mach den Mund auf! Oder ich wer ernsthaft wütend..."

Die entspannte die Hände, biss aber im Gegenzug dazu die Zähne noch fester zusammen, sagte nur leise: "Es ist nichts..."

"Fein." Entnervt drückte sich der Blonde vom Waschbecken ab, verlies den Raum. "Wenn du es so willst, bitte. Aber erwarte nicht von mir, dass ich auf dich zugehe. Du kannst übrigens allein gehen. ICH werde hier bleiben. Vielleicht gibt es ja unter meinen Freunden noch Menschen, die mit mir reden, was du ja offensichtlich nicht mehr für nötig hältst."

Die sprang auf, als er die Worte Kyos hörte, lief diesem nach: "Kyo..." er sah zu Boden, dann flehendlich zu diesem: "Ich... es tut mir leid, es ist nur..." Er stockte. Sah wieder zu Boden.

Der Angesprochene fuhr herum. "WAS?! WAS zum TEUFEL ist sooo furchtbar dass du nicht mehr mit mir reden kannst?" Seine Augen funkelten. "Gara! Das ist es, oder?"

Die zuckte zusammen, als ob Kyo ihn geschlagen hätte. Er biss sich auf die Unterlippe, nickte nur.

Der Blonde seufzte, lies sich rücklings auf die Couch fallen, stütze beide Unterarme auf seine Oberschenkel, lies den Kopf hängen. "Was willst du wissen?" Seine Stimme war erstaunlich ruhig, sah er doch die Notwendigkeit in diesem Gespräch ebenso wie die Reaktion seines Geliebten auf die harschen Worte, die er kurz zuvor verwendet hatte.

Die schluckte schwer, schaffte es aber dennoch nicht den leicht verletzten Tonfall aus seiner Stimme herauszuhalten, als er beinah schon krächzte: "Warum..." Kyo flehendlich ansah: "Wenn... wenn du weißt, was er... er von dir will..." Tränen stiegen ihm in die Augen, doch er konnte sie noch davon abhalten hervorzutreten: "Warum..." Er konnte nicht weitersprechen, wusste nicht wie... und so hoffte er, dass Kyo ihn auch so verstanden hätte.

Der Kleinere seufzte schwer, wischte sich über die Augen, schluckte, versuchte den Klos in seinem Hals ebenso loszuwerden, wie sein Herz zu entkrampfen, welches sich bei dem verletzten Ton Dies zusammengezogen hatte. "Er ist mein Freund, Die..." murmelte er leise. "Schon ewig. Ich kenn ihn länger als euch alle. Und er hat mir immer zur Seite gestanden. Ich weis, dass er sich mehr wünscht, als die Freundschaft die ich für ihn empfinde, aber...Das wird er nicht bekommen." Er sah leicht auf. "Mein Herz gehört allein dir, das weist du. Gara ist...wie Kaoru für dich, verstehst du...?" Er überlegte. "Oder...vielleicht eher wie du für Kaoru...."

Die sah zu Boden, nickte dann aber verstehend: "Hai..." Bevor er Kyo etwas verwirrt ansah: " Was meinst du mit... wie ich für Kaoru?"

Ein leichtes Lächeln schlich sich auf die Lippen des Kleineren als er sich erhob, auf Die

zuring und den Roten fest umarmte. "Kao steht immer vor dir, oder? In der Regel ist er es, der der Starke in eurer Beziehung ist. So ist das auch bei mir und Gara. Er hat mir immer zur Seite gestanden, aber... erledigen musste ich immer alles selbst. Ich war der an den er sich angelehnt hat. Und das kann ich auf Dauer nicht...." Er strich dem Größeren sanft durch den Pony. "Einer der vielen Gründe, aus denen ich mit dir zusammen bin und nicht mit ihm."

Die schluckte. Wirklich beruhigend war das nicht. Dennoch lehnte er seinen Kopf gegen Kyos Hand...

Lächelnd gab Kyo dem Größeren einen sanften, kurzen Kuss auf die Lippen. "Was ist, mein Schatz? Worüber zerbrichst du dir deinen hübschen Kopf?" Sanft streichelte er über Wangen und Hals. "Ich sagte einer der Gründe. Und er steht ganz gewiss nicht irgendwo unter den wichtigsten. Um genau zu sein, ich fühle mich - unter anderem - aus diesem Grund bei dir wohl. Weil ich mich bei dir anlehnen kann, weil ich weis, dass du da bist, wenn ich dich brauche und du Himmel und Hölle in Bewegung setzten würdest um mir einen Wunsch zu erfüllen." Wieder ein sanfter Kuss. "Aber das ist nicht der Grund aus dem ich mit dir zusammen bin. Ich liebe dich." Sanft nahm er das Gesicht des Anderen in beide Hände. "Verstehst du das? Ich liebe nur dich, Die. Deswegen bin ich mit dir zusammen, ok? Mit dir, nicht mit Gara und nicht mit irgendwem anders." Der nächste Kuss war deutlich intensiver, zog sich länger. "OK?"

Die lächelte verstehend: "Hai... aber..." Stockte dann, setzte ein leicht verzerrt wirkendes Grinsen auf sein Gesicht, murmelte dann leise: "Gomen, Kyo..." Und noch leiser, beinah unverständlich: "Ich bin manchmal ein arschloch, ne Kyo...?"

"Hm..." Ein leichtes Lächeln. "Sind wir das nicht alle gelegentlich? Ich hätte dich vorhin auch nicht so anfahren müssen, verzeih." Er strich ihm sanft über die Wange. "So. Ich wär dafür, dass du mich jetzt mal zünftig zu Boden knutschst, wir den Mist hier als beendet betrachten und uns dann zu den anderen begeben..." Er spielte leicht mit dem offenen Revers von Dies Hemd, strich dabei über die darunter liegende Haut. "Einverstanden?!" Ein kurzes Grinsen folgte.

Sanft lächelte Die, als er die Entschuldigung Kyos hörte und schüttelte den Kopf: "Es war ok..." Bevor er mit einer Hand nach Kyos griff, seine Finger mit Kyos verschlang, ihn näher an sich zog: "Wie du es wünschst..." Sich dann vorbeugte, Kyos Lippen mit den seinen verschließend. Ihn zunächst sanft küsste, dann aber fordernder wurde, seine Zunge in Kyos Mund drängte, diesen, eine Hand auf die Wange des Kleineren gelegt, forsch erkundend.

"So lass ich mir das doch gern gefallen..." schnurrte der Blonde auf den Kommentar des Größeren, schloss die Augen verlor sich in dem leidenschaftlichen Kuss. Sanft krallte er sich in der Bluse Dies fest, genoss dessen Kuss, fühlte wieder das berauschende Gefühl von absoluter Geborgenheit.

Aber auch Die fühlte sich wohl, spürte zwar das Gefühls des Besitzergreifenden, aber vor allem auch das Gefühl der Liebe. Und so löste er sich mit einem sanften Lächeln. Strich sanft mit der Fingerspitze über die feuchten Lippen des Kleineren.

"Hm..." Ein leichtes Schnurren entwich der Kehle des Jüngeren, als er sanft nach den Fingerspitzen seines Liebsten schnappte, leicht daran sog. "Mou , Dai...." Er zog sich sanft nach oben. "Küsst du mich noch mal?" Ein fast schon schüchternes Lächeln lag auf seinen Lippen, als er die Arme fest um den Nacken des Älteren schlang. "Bitte?!"

Der Blick des Gitarristen wurde verlangend, als er sah, wie Kyo die Fingerspitzen in seinen Mund einsog. Und automatisch schlich sich eine andere Assoziation in seine Gedanken, doch er drängte sie ab, beugte sich stattdessen mit einem wahrlich zärtlichen Lächeln abermals vor. Küsste den Sänger diesmal sanft, langsam, jeden Moment auskostend, jeden kleinsten neuen Geschmack kostend. Den Jüngeren dabei um die Hüften fassend, mit einem unbewussten lächeln in den Mundwinkeln.

Zärtlich lächelnd erwiderte Kyo den Kuss, glücklich über das Lächeln auf den Lippen seines Partners. Sanft löste er den Kuss. "Wir sollten langsam..." murmelte er gegen die Lippen des Größeren. "Ich will doch meinen Spaß haben..." Ein kurzes Grinsen. "Du nicht?"

Etwas verwirrt sah Die Kyo an: "Ähm... hä? Meinst du, dass wir zusammen tanzen?"

Ein eindeutiges Hentaigrinsen schlich sich auf die Lippen Kyos. "Das auch. Was hatten wir grade über Chibis festgestellt? Außerdem will ich deren Gesichter sehen..." lachte er leise. Kurz darauf wurde sein Gesicht ernst. "Du hast doch nichts dagegen, oder?" Eine leichte Unsicherheit war in seiner Stimme zu hören.

Kurz musste Die überlegen, lächelte dann aber und schüttelte den Kopf: "Nein... ist ok."

Sanft strich der Blonde die Ponyfransen des anderen zurecht. "Sicher?"

Bekräftigend nickte Die: "Hai... sonst würde ich es nicht sagen..." Er zwinkerte.

Er schmiegte sich sanft an. "Dann ist ja gut..."

Kommentar der Autoren:

So wir stellen jetzt zu aller erst mal fest, dass alles was wir an negativem über Gara geschrieben haben rein unserer Fantasie entsprungen ist. Sollte davon auch nur IRGENDWAS der realität entsprechen, so wäre es starker zufall...

Allgemein hoffen wir, dass euch der Part gefallen hat, ne? \*zwinker\* vielleicht lasst ihr ein paar Kommis da?

Ya mata ne Phibby-chan & wicked\_game

(1) man möge mir dies bitte verzeihen, aber es musste irgendwie sein XD